

Volks-Zeitung

Einundfünfzigster Jahrgang.

Anzeigen... Sonntag einmal... Halle, Er. Brauhausstraße 17.

Bezugspreis... für Halle monatlich bei zweimaliger... 2.00 Mark, vierteljährlich 5.00 Mark.

Nr. 472.

Halle, Montag, den 8. Oktober

1917.

Englische Stoßtrupps niedergehalten.

Fortschrittliche Volkspartei und Friedensfrage.

Der Zentralausschuß der Fortschrittlichen Volkspartei trat am Sonnabend nachmittag im Reichstag zu Verhandlungen zusammen.

Rechnung führte nach dem offiziellen Parteibericht aus, daß die militärische Lage an allen Fronten eine günstige sei.

Wir führen den Krieg mit Bundesgenossen und diese allein nicht genügt für deutsche Eroberungspläne den Krieg fortzuführen.

Die Soldaten an der Front seien in ihrer erdrückenden Mehrzahl auch nicht geneigt, für Eroberungsziele irgendwelcher Art weiterzukämpfen.

ebenfalls der zunehmende Mangel des Mittelstandes, die Trauer und die Sorgen in zahllosen Familien.

Die Politik eines Hochspiels. Der Friede müsse die Wiederkehr einer solchen Katastrophe hindern.

Nachdem Abg. Gothein unter starkem Beifall geendet hatte, verlas der Vorsitzende eine von Justizrat Ubertilg und Dr. Petersen eingetragene Entschließung.

Ämtlicher Bericht der Heeresleitung.

Großes Hauptquartier, 8. Oktober.

Westlicher Kriegsschauplatz. Heeresgruppe Kronprinz Kuppert.

Die Kampftätigkeit in Flandern lebte gestern von Mittag bis zum Abend zwischen dem Houthouster-Wald und der Straße Menin-Ween erheblich auf.

Zu beiden Seiten der Straße von—Sollons wurde der Artilleriekampf zwischen dem Westtrupp und der Hochfläche südlich von Wagnon mit großer Heftigkeit geführt.

Westlich der Maas lag hartes Feuer auf unseren Stellungen und deren Hintergebäude zwischen Samogneux und Begonvaux.

Ämtlicher Kriegsschauplatz und an der mazedonischen Front keine größeren Kampfhandlungen.

Der Erste Generalquartiermeister Ludendorff.

Berlin, 7. Okt. (Mitteil.) In der Nordsee wurden durch unsere U-Boote neuerdings fünf Dampfer versenkt.

Drei von ihnen wurden aus stark gesicherten Geleitzügen herausgeschossen; von den beiden anderen Dampfern war einer bewaffnet.

Der Chef des Admiralsstabs der Marine.

12 000 Tonnen Zuwachs — 34 000 Tonnen Verlust.

Kopenhagen, 7. Oktober. Berlingske Tidende meldet aus Christiania: Die norwegische Handelsflotte hat im September einen Zuwachs von 12 000 Tonnen und einen Verlust von 34 000 Tonnen zu verzeichnen.

aufschlagen, 50 Milliarden Geld und 500 000 Menschen mehr opfern? Das sei

Der Friede müsse die Wiederkehr einer solchen Katastrophe hindern. Das gelänge nicht durch Amerikaner, die die Reichswirtschaft wachhalten würden.

Nachdem Abg. Gothein unter starkem Beifall geendet hatte, verlas der Vorsitzende eine von Justizrat Ubertilg und Dr. Petersen eingetragene Entschließung.

An der Besprechung des Referats des Abg. Gothein beteiligten sich Abg. Hoff, Abg. v. Schulze-Gneeritz, Abg. Traub, Dr. Petersen (Hamburg), Professor Lüdke und Abg. D. Raumann.

Am Sonntag früh 10 Uhr wurde die Aussprache fortgesetzt. Nach Reden der Herren Dr. Heiberg, Breslau, Bed. Dresden, Erlangen, Berlin, Dr. Dernburg, Abg. Waldstein, Abg. Dr. Müller-Meinungen, Dr. v. Schömer, Bremen, Abg. Cassel, Bahn-Landsberg, Abg. Dr. Hedischer, Sammerschmidt-Götting, folgte der Zentralausschuß das Ergebnis der Aussprache zusammen in der Entschließung

Albert-Petersen, die mit allen gegen zwei Stimmen angenommen wurde:

Der Zentralausschuß der Fortschrittlichen Volkspartei erklärt seine Zustimmung zur Haltung der parlamentarischen

Berührung der Partei sowohl bei Bereitstellung aller Kriegsmittel wie bei Anbahnung und Unterstüfung der deutschen Bemühungen um einen Verständigungsfrieden.

Nachher berichtigte Abg. Dr. Wiemer über das Verhältnis der Fortschrittlichen Volkspartei zur

Deutschen Vaterlandspartei und über die damit im Zusammenhang stehenden parteipolitischen Fragen. Die Gründung der Deutschen Vaterlandspartei richte sich in erster Linie gegen eine Mehrheitsbildung im Reichstage.

Die unter allen Umständen nach dem Friedensschluß herbeizuführenden Reformen, bis nach dem Kriege und damit auf unabsehbare Zeit verschoben wissen wollte.

gegen das gattlarische Auftreten des Abg. Traub, der gemeinsam mit Parteigenossen öffentlich die Politik der Reichstagsfraktion beipflichtete.

An der Aussprache nahmen das Wort die Herren Bergmann-Opatowitz, Abg. Viesching, Hermann-Bremen, Abg. Traub, Abg. Werner-Franke, A. D. Abg. Siehr, Abg. Waldstein, Börs-Wandberg, Abg. Kopsch, Buchmann-Schweim, Abg. Friedrich Raumann.

Resolution gegen eine Stimme an:

„Der Zentralausschuß spricht die Meinung aus, daß die Mitglieder der Fortschrittlichen Volkspartei sich von jeder Unterstüfung der Deutschen Vaterlandspartei fernhalten.

Der Zentralausschuß erntet das Recht auf Meinungs-freiheit innerhalb der Partei an soweit nicht das Parteiprogramm eine Bindung der Auffassung enthält, mißbilligt aber auf das entscheidende, wenn Mitglieder der Partei wegen einer abweichenden Meinung eine öffentliche Agitation gegen die Parteimehrheit, zumal mit Unterstüfung von Parteigenossen, betreibt.

Die agitatorische Tätigkeit eines Abgeordneten der Partei gegen die Haltung der parlamentarischen Parteivertrötung erachtet der Zentralausschuß als nicht vereinbar mit des Pflichten, die aus der Parteigehörigkeit erwachsen.“

Ein Mißtrauensvotum gegen die Regierung?

Berlin, 7. Oktober. Wie verlautet, hat der fortschrittliche Abgeordnete v. Paner im Auftrage der Mehrheitspartei dem Reichstanzler wissen lassen, daß diese von ihm eine Erklärung erwarten, von der sie ihr Verhalten zu dem eingetragenen Mißtrauensantrag der Unabhängigen Sozialisten abhängig machen werden.

Walhalla-Theater.
7 1/2 Uhr.
Täglich mit grösstem Erfolg!
„Die Fledermaus“
Operette in 3 Akten von Johann Strauss.
Hauptrollen:
1. O. J. o. 10, wie rührt mich dies.
2. Glücklich hat, wer vergisst.
3. Mein Herr Marquis, ein Mann wie Sie.
4. Die Kaiserin wird erobert!
5. Bräutlein und Schwärzlein.
6. Ist mal bei uns so Sitte.
Rausche 10-1 1/4 u. 12 Uhr.

Im Verlag von Otto Hendel in Halle
erschien:
**Die Neue Türkei
und ihre Führer**
von
Dr. Alfred Nossig
Groß-Oktav. Mit 14 ganzseitigen Bildnissen.
Preis 3 Mark.
Das ist das zeitgemäheste Werk über
die verbündete Türkei!

Der bekannte Verfasser, dessen Rezensaten auf dem Gebiete volkreicher, wirtschaftlicher, kolonialistischer und politischer Fragen anerkannt ist, hat die Verhältnisse der Türkei an Ort und Stelle gründlich erforscht und verleiht in adrezen, prägnanten Schilderungen zu den führenden, langjährigen Führern der Türkei hier eine lehrreiche, zusammenfassende Uebersicht über alle Reformbestrebungen, aus denen sich der Prozess der Wiedergeburt der Türkei zusammensetzt, und gleichzeitig eine Charakteristik der bevorstehenden, heute mitgetragenen türkischen Staatsreform.
Einen besonderen Schmuck des Werkes bilden die zahlreichen, vorzüglich reproduzierten Bildnisse, die die leitenden Staatsmänner der Türkei mit ihren eigenartigen Charakteristika veranschaulichen.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Wollene Kleider u. Kostüme
Mantelstoffe - Auszugstoffe - Sammete
finden Sie noch in grosser Auswahl
im **Wollhaus W. Eikan**, Leipziger Str. 87.

Die Provinzial-Lebensversicherung-
anstalt in Sachsen
hat sich für die **7. Kriegs-Anleihe** die
Kriegsanleihe-Versicherung
wieder aufgenommen.
Anzahlung nur 10% der Zeichnungssumme.
Abtragung des Restes durch Versicherungsbüro in 12 Jahren,
Auszahlung der Summe bei trübsamer Lage.
Geordnete Zeichnung der neuen Summe durch die Anstalt.
Auszahlung durch die Anstalt, Bismarckstr. 10, Leipzig.
In 111 durch: Das Sparbankinstitut, die Sparbank des
Landesbankvereins, Marktstr. 10, die Sparbank
des Landkreises, Gr. Steinstr. 20, die städtische
Sparbank, Rathhausstr. 5 u. die Direktionskanzlei der
Anstalt.

Unterricht
Für Gymnasialen u. Realschüler
tägliche Arbeitsstunden unter gewissenhafter Nachhilfe.
Schülerpenalton Waldstein, Cecilienstr. 96 Fernspr. 1293.

Kurzschrift-Stolze-Schrey
Wir eröffnen am
Dienstag, d. 9. Oktbr., abds. 8 1/2 Uhr
einen neuen
Anfänger-Lehrgang
für Damen und Herren im Stadt-
gymnasium, Eingang Luisenstr.
Zim. 28 und bitten um gefäll. Beteiligung.
Jugendliche erhalten Ausweisarten.
Stenographen-Verein Stolze-Schrey v. 1850.

Lehrkursus zur Selbstlernführung v. Hausfrauen
im Hause des **Central-Vereins** Bismarckstr. 27,
am **18. und 16. Oktober** sowie
am **19. und 20. Oktober 1917**
Vormittagsstunden u. 8-12, Nachmittagsstunden u. 2-5,
Eingangsbüro von 7-10 Uhr.
Teilnehmerzahl zu 2 Mk. und zu jeder in Nationalen
Kleider, Parfüme 45, von 9-1 Uhr und außer Mittags
und Abendessen von 4-6 Uhr. 100. Teil. Examen,
Abendstunden 18, Sonntag.
Nationaler Frauenklub.

Dr. Harang's Anstalt,
Halle 6, Robert-Franck-Str. 1.
Belehrt seit 53 Jahren. - Seit 1900 behandelnd 934 Schüler.
Das Institut hat 50, nämlich 130 Schüler, 105 ohne u.
Lernkurse, 175 ohne u. Musiklehre, 205 Einzelkurse
und 90 für V. I. - 600 Schüler, 1224 Schüler,
Damen u. Einjährige, Schüler u. O. O. Schüler
sein - Bericht. - Fernspr. 1115.

Unterrichts-Anzeigen.

Buchführung.
Baers Handelschule,
Geiststr. 41.
C. Gieseguth, Zinkgartenstr. 15
Lewins-Lehranstalt, Steinweg 45

Chauffeurschule.
Halle'sche Automobilzentrale,
Grünstr. 31.

Chemieschule für Damen.
Mühlweg 29.
Dr. S. Gärtner, Tel. 9335.

Cello-Unterricht.
O. Schewler, Mühlweg 30.

Fremde Sprachen
Baers Handelschule,
Geiststr. 41
Gieseguth, Zinkgartenstr. 15.
Lewins-Lehranstalt, Steinweg 45

Haushalt- u. Kochschule.
H. Laas, Megdeburgerstr. 37.

Kaufmann. Rechnen.
Baers Handelschule,
Geiststr. 41.
Gieseguth, Zinkgartenstr. 15.
Lewins-Lehranstalt, Steinweg 45

Klavier-Unterricht.
Weidenplan 27, 1. Etage.

Korrespondenz.
Baers Handelschule,
Geiststr. 41.
Gieseguth, Zinkgartenstr. 15.
Lewins-Lehranstalt, Steinweg 45

Massage u. Heilgymnastik.
M. Ludwig Kleinschmied 61.

Musik-Unterricht.
Hauksgruppe Halle
Stundenvermittlung durch Fr.
Schüler, K. Ulrichstr. 17 L.

Nachhilfe-Unterricht.
K. Taube, L.-Wuchererstr. 28.

Schneider-Akademie.
K. Bethge, Gr. Ulrichstr. 36 II.
E. Holborn, Forsterstr. 58 II.
Fräulein B. Müller, Schneider-
Kaislerin, Gr. Ulrichstr. 52
Strauß' Fräulein'schule, Bahof 1.
Triumph-Meth. Linke,
Gr. Ulrichstr. 63.

Schreib-Unterricht.
Baers Handelschule,
Geiststr. 41.
Gieseguth, Zinkgartenstr. 15.

Schreibmaschine.
Baers Handelschule,
Geiststr. 41.
Gieseguth, Zinkgartenstr. 15.
Lewins-Lehranstalt, Steinweg 45

Schulwissenschaften.
K. Taube, L.-Wuchererstr. 28.

Schwedisches Turnen.
M. Ludwig Kleinschmied 61.

Stenographie
Baers Handelschule,
Geiststr. 41.
Gieseguth, Zinkgartenstr. 15.
Lewins-Lehranstalt, Steinweg 45

Tafeldecken u. Servieren.
B. Linke, Gr. Ulrichstr. 63 II.

Tanz-Unterricht.
Hofballmeister Wesner,
St. Nikolais.

Möbel
werden immer knapper und teurer. Es empfiehlt
sich rechtzeitige Deckung des Bedarfs.
Grosse Auswahl bietet in allen Preislagen
Jr. Kaumann Nachf.
Möbelfabrik,
Halle, Rathausstrasse 14.

Offene Stellen

**Tüchtige
Kassiererinnen**
sollt gesucht.
Medungen schriftlich mit lückenlosen Ein-
gaben (Gehaltsantrag, Zeugnisabschr., Ein-
trittstermin, Photographie) sind zu richten an
Kaufhaus des Westens G. m. b. H.
Berlin W. 50.
Sauntzienstr. 2124.

7 Kriegs-Anleihe
Ein Schuldner oder Bräutigam
ein Vorleser gesucht. Off.
u. M. m. 100 a. d. Exp. d. St.

Zu verkaufen
**Wohn- und
Geschäftsraum**
in bester Lage des Stadt, in dem
jetzt 40 St. ein Haus u. Gepl.
mengenweise, verband mit Wohn-
raum, bestehend aus 10 Zimmern
Wohnen des Wohnens (einfach oder
höher zu verkaufen). Bewerber
sollten sich an Frau Otto Dori,
Geiststr. 24, Leipzig 28, zu wend.

Stadt-Theater
Dienstag, d. 9. Oktober 1917
Anf. 7 1/2 Uhr Ende 10 1/2 Uhr
Es lebe das Leben.
Schauspiel
von Hermann Sudermann
Mittwoch: **Tannhäuser.**
Donnerstag:
La Serva Padrona,
hierauf
Der zerbrochene Krug
Freitag: **Figaros Hochzeit**
Sonabend:
Der Betestudent.

Volksbildungs-Verein
Dienstag 9 Okt. 8 Uhr abds.
Reifers Winterreise.
1. Mit dem U-Boote gegen
England (Stichtag: Freitag.
Eintritt f. Mitglieder 10 Pf.
2. Hauptversammlung. Mitgl.
Karten 50 Pf. Einmalig
neuer Mitglieder.

7 Kriegs-Anleihe
Deutscher Ehr
Schwert
Freudig geben
Wenn es gilt

Kaufgesuche

A. Samuel
Alter Markt 7, Tel. 5592.
Städtische Gemmelde für
Kassanten, Eichein,
Bucheckern, Brennestein.
Einkauf: Altes Papiergewebe, Altpa-
pier jeder Art sowie Geschäftspapiere
zum Einkampfen.

Weinflaschen,
Glas u. Weisglasflaschen kauf!
und halt es
Ludwig, Schmiedstr. 14. T. 4187

**Regale
und
Schränke,**
für Büro geeignet, zu kaufen
gekauft. Angebote mit Preis unter
B. M. 3239 an Rudolf Mosse,
Halle.

Gehr. Chaiselongue
sollt zu kaufen gesucht. Offert.
unter F. 5159 an d. Exp. d. St.

Vermischtes
Sport-Artikel
für
Fussball-, Tennis-, Hockey-
Spieler, Radfahrer, Ruderer,
Turner
sowie für
Leichtathletik und Touristik
empfehlst
in großer Auswahl sehr preiswert
H. Schnee Nachf.,
H. & F. Ebermann,
Gasse a. S., Gr. Steinstr. 54.

Zimmer-
Kohlenkästen
mit hübscher Materie
sehr billig.
C. F. Ritter,
Leipziger Strasse 90,
5 1/2 Rab.-Spar-Marken.

Hofenträger von 1000 Mk.
bis 5000 Mk.
- sehr große Auswahl.
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 54.

7 Kriegs-Anleihe
Deutscher Ehr
Schwert
Freudig geben
Wenn es gilt

Gassschlänche
in allen Längen
sehr billig
C. F. Ritter,
Leipziger Strasse 90,
5 1/2 Rab.-Spar-Marken.

**Von der Reise
zurück**
Dr. Kulisch.
Burgstr. 35.

**Weiß- und
Rotweine**
prima Marken
bieten an:
S. Böh & Cie.
Weingroßhandlung
Cöln-Ehrenfeld.
Min-Unterführung,
chemische u. mikroft. sowie
Prüfung von Ansuren
auf Tuberkulosebakterien
ertrag neuheitlich und billig
Krotheiter C. Hrilgen,
Langstr. 24. Ecke Weierb. Str.

7 Kriegs-Anleihe
Deutscher Ehr
Schwert
Freudig geben
Wenn es gilt

7 Kriegs-Anleihe
Deutscher Ehr
Schwert
Freudig geben
Wenn es gilt

Familien-Nachrichten.
Statt Karten!
Erna Lüdige
Dr. phil. Wilhelm Schich,
Kandidat des höh. Lehramtes,
Verlobte.
Halle a. d. Saale. Oktober 1917.

Ihre vollzogene Kriegstraung geben bekannt
Willi Stieber,
z. Zt. Milit. Leiter der deutschen Schule in Wilna,
Käte Stieber
geb. Voigt.
Halle a. d. S., Oktober Wilna,
Yorkstrasse 10, 1917. Stadthauptmann.

Heute entschief nach kurzem Krankenlager
unser geliebter Vater
Kirchenrat
Kuno Walther
in seinem 93. Lebensjahre, bis zuletzt voll reger
Anteilnahme für alles Wertvolle und Schöne.
Wir bitten um stille Teilnahme, ersuchen
aber von Beileidsbesuchen abzusehen.
Halle, Passauerstr. 4, den 7. Oktober 1917.
**Gehelmt Prof. Dr. Walther
und Frau,**
zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen.

Apollo-Theater
Tägl abds. 8, 10, 11, 12 Gastp. d.
Herrnfeld-
Theaters aus Berlin.
Familie Prastredt
Komödie in 2 Akten
von Anton und Donat
Herrnfeld.
mit Dir. Anton Herrnfeld
und Ferdinand Gröndler
in den Hauptrollen.
Stämmischer Kaderrolle.

Zeinet Kriegsanzettel
im Apollotheater!
Jeder Zeichner
erhält besondere Billett-
vergünstigungen!
Freitag, d. 12. Okt., zum
besten Kriegesgedächtnis
Artisten, solcher aus der
Gefangenschaft Ent-
lassen.
Nationaltag
im Deutschen Reich und
Österreich.
In diesem Bille-
tinnahmen an diesem
Jageliedensens-Fonds
zu werden auf die
7 Kriegsanzettel ge-
zeichnet, sodat mit dem
Wohlthätigen auch ein
vaterländischer Zweck
verbunden ist.

Hesse
„Atama“-Siraussfedern
sind die best. „Atama“-
Edelstausfedern d. aller-
besten und sieben 10 Jahre
schön.
Atama-Siraussfedern
kosten 50 cm lang 12 M., 55 cm
lang 15 M., 60 cm lang 25 M.,
Atama-Edelstaus-
federn, allerbeste in Ware,
breitrahmig dicht, voll und
tiefenschwarz, auch in weiss und
naturgrau, kosten 40 cm lang
15 M., 45 cm lang 25 M., 50 cm
lang 30 M., 55 cm lang 42 M.,
50 cm lang 45 M., Kehler-
büsche, gerant. echt, 30 cm
hoch 20, 30, 50 M., 40 cm hoch
20, 75, 100, 200 M.
Versand nur direkt allein
durch
HESSE Dresden,
Schiffelstr.
Einzelne Profedern per
Nachn. gegen Referenz
auch Auswahl